

In der nächsten Zeit wird es keine Gottesdienste in unseren Gemeinden geben. Es besteht die Möglichkeit, den Gottesdienst um 9.30 Uhr am Fernseher oder um 10.00 Uhr im Radio zu verfolgen. Wer gern allein oder mit anderen beten möchte, findet hier einen

Vorschlag für eine Hausandacht am Sonntag

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

(Lied: In dir ist Freude – Evang. Gesangbuch 398 singen oder lesen)

Psalm 43, 1-5: Schaffe mir Recht, Gott und führe meine Sache wider das treulose Volk und errette mich von den falschen und bösen Leuten! Denn du bist der Gott meiner Stärke: Warum hast du mich verstoßen? Warum muss ich so traurig gehen, wenn mein Feind mich drängt? Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten und bringen zu deinem heiligen Berg und zu deiner Wohnung, dass ich hineingehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist, und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott. Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott; denn ich werde ihm noch danken, dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist.

Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist wie es war im Anfang, jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Gebet: Lebendiger Gott, unermüdlich sprichst du uns Menschen an. Manchmal spüre ich das. Doch manchmal schaue ich nur auf mich und auf das, was mir wichtig erscheint. Hilf mir, dich immer wieder neu in meinem Leben zu entdecken, dich zu finden in den Sorgen und den Freuden meines Lebens. Auf dich will ich mich verlassen und so leben, wie du es uns Menschen gezeigt hast. Dafür bitte ich dich um Mut, Weisheit und Segen im Namen deines Sohnes Jesus Christus, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und Leben schafft von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Lesungen

22.03.2020 (Lätare) / 29.03.2020 (Judika) / 05.04.2020 (Palmsonntag)

2.Korintherbrief 1,3-7 / Hebräerbrief 5,7-9 / Philipperbrief 2,5-11

Stille zum Nachdenken oder kurzer Austausch über den Text

Johannes 12,20-24 / Markus 10,35-45 / Johannes 12,12-19

Stille zum Nachdenken oder kurzer Austausch über den Text

(Lied: Korn das in die Erde – Evang. Gesangbuch 98 singen oder lesen)

Gebet: Herr, unser Gott, du hast deinen Sohn Jesus Christus in den Tod gegeben als Lösegeld für uns Menschen. Dafür danke ich dir und bitte dich: Für mich und alle, die sich schwertun mit dem Geheimnis deiner Passion. Hilf mir, immer mehr dir zu vertrauen, dem Geheimnis deiner Liebe zu folgen. Lass mich gehorsam den Weg gehen, den du mir bestimmt hast. Ich bitte dich für deine Kirche und alle, die in ihr leben und arbeiten: Lass sie dir und den Menschen dienen und über alle Grenzen von Konfessionen hinweg in deiner Gnade leben und wachsen. Ich bitte dich für deine Welt, besonders in diesen Tagen für alle, die die Angst vor dem Corona-Virus nicht zur Ruhe kommen lässt. Schenke den Erkrankten Zuversicht und den Verantwortungsträgern und Helfern Kraft zum Durchhalten. Ich bitte dich für Sie liegen mir besonders am Herzen. Sei und bleibe du bei ihnen.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segen: Herr, segne mich und behüte mich. Lass dein Angesicht leuchten über mir und sei mir gnädig. Erhebe dein Angesicht auf mich und gib mir Frieden. Amen.